

Hoffnung und Verzweiflung in der ökologischen Krise

Ein interdisziplinärer Studientag für Studierende der Universität Heidelberg und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

02.07.2025, 9.30–15 Uhr

Evangelisches Studienseminar Morata-Haus

Neuenheimer Landstraße 2

69120 Heidelberg

Welche Bedeutung kommt den beiden komplementären Emotionen im Angesicht der planetarischen ökologischen Krise zu, und welche Bedeutung sollte ihnen zukommen? Was genau geschieht eigentlich, wenn Personen oder Kollektive Hoffnung oder Verzweiflung empfinden? Sollte es das Ziel pädagogischen und politischen Handelns sein, eine dieser Emotionen zu befördern, oder wie sollte, wenn sie vorhanden sind, mit ihnen umgegangen werden? Auf diesem interdisziplinären Studientag werden wir die genannten Fragen aus psychologischer, anthropologischer, philosophischer und theologischer Perspektive bearbeiten sowie die Zugänge der einzelnen Disziplinen aufeinander beziehen.

Organisation: Tom Wellmann (PH HD), Dennis Dietz (HSE)

Mit:

Megan Arndt (Universität Heidelberg), Thomas Arnold (Universität Heidelberg), Dennis Dietz (Heidelberg School of Education), Annette Haußmann (Universität Heidelberg), Alfred Sköld (Aalborg Universitet), Matti Weisdorf (University of Copenhagen), Tom Wellmann (Pädagogische Hochschule Heidelberg)

PROGRAMM

09.00–09.30	Ankommen, Kaffee
09.30–09.45	Begrüßung und Einführung – <i>T. Wellmann und D. Dietz</i>
09.45–10.45	Perspektiven auf das Thema aus vier Disziplinen – <i>Impulsvorträge von M. Weisdorf (Anthropologie), A. Sköld (Psychologie), D. Dietz (Theologie), T. Wellmann (Philosophie)</i>
10.45–11.00	Pause/Bildung von Arbeitsgruppen
11.00–12.15	Disziplinäre Arbeitsgruppen – <i>Arbeit in den Gruppen, die mit Vertretern der jeweiligen Disziplin eine der vier Perspektiven vertiefen</i>
12.15–13.30	Mittagspause – <i>Selbstverpflegung in der Heidelberger Altstadt</i>
13.30–14.30	Interdisziplinäre Arbeitsgruppen – <i>Zusammenführung der disziplinären Perspektiven, Vorbereitung von Thesenpapieren</i>
14.30–15.00	Schlussplenum – <i>Vorstellung der Thesenpapiere, Schlussdiskussion</i>

- Der Studientag richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen der Universität und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bei Roberta Tontini (tontini@ph-heidelberg.de).
- Lehrende, die Interesse haben, mit einer Seminargruppe teilzunehmen, werden gebeten, sich unter wellmann@ph-heidelberg.de an die Organisatoren zu wenden.